



SITZUNGSVORLAGE

Nr. **1 6 - V - 2 0 - 0 0 6 5**
(Jahr - V - Amt - Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) VI/20

Bericht über die Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften der Landeshauptstadt Wiesbaden 2015

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent/in

gez. Imholz

Stadtkämmerer

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden, 07.11.2016

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

gez. Imholz
Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: _____
 in %: _____

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist):

abs.: _____
 in %: _____

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamt-kosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr-, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
Summe einmalige Kosten:									

Summe Folgekosten:									

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Der Beteiligungsbericht 2015 liefert umfassende Informationen über die Tätigkeiten der Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften der Landeshauptstadt Wiesbaden. Schwerpunktmäßig werden insbesondere die vermögens-, erfolgs- und finanzwirksamen Entwicklungen in den einzelnen Unternehmen dargestellt und erläutert.

Anlage

Beteiligungsbericht

C Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag:

1. Der Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2015 wird zur Kenntnis genommen.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Beteiligungsbericht 2015 auch im Internet unter www.wiesbaden.de verfügbar ist.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass über Bezüge der Aufsichtsratsmitglieder und Geschäftsführungen ordnungsgemäß Auskunft erteilt worden ist, z. T. aber hinsichtlich der Veröffentlichung von der Schutzvorschrift des § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht worden ist.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Mit dem Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Wiesbaden für das Geschäftsjahr 2015 präsentiert die Landeshauptstadt Wiesbaden zum 20. Mal im Gesamtüberblick umfassende

Informationen über die Tätigkeiten ihrer Beteiligungsgesellschaften.

Dabei werden für jedes Unternehmen Angaben über die Aufgaben der Gesellschaft, der öffentliche Zweck, finanzielle Rahmendaten, ausgewählte Leistungsdaten und der Geschäftsverlauf für das Jahr 2015 dargestellt. Grundlagen für die Daten sind die von externen Wirtschaftsprüfungsunternehmen geprüften Jahresabschlüsse und die von den Unternehmen bereitgestellten Informationen.

Durch die Novellierung der Hessischen Gemeindeordnung ist die Landeshauptstadt Wiesbaden dazu verpflichtet seit dem Jahr 2012 alle Unternehmen im Beteiligungsbericht darzustellen, an denen sie direkt oder indirekt mit mindestens 20% beteiligt ist. Der Beteiligungsbericht umfasst daher eine Darstellung von 72 Gesellschaften.

Im Jahr 2015 konnten die Beteiligungsgesellschaften ihre Gesamtleistung im Vergleich zum Vorjahr (1,43 Milliarden €) auf 1,47 Milliarden € steigern. Die Bilanzsumme beträgt 3,67 Milliarden €. Insgesamt verfügen die Beteiligungsgesellschaften über ein Eigenkapital in Höhe von 1,52 Milliarden €. Im Durchschnitt wurden 5.591 Mitarbeiter beschäftigt.

Berichtsadressaten sind neben den Mitgliedern der städtischen Gremien auch interessierte Bürgerinnen und Bürger. Der Beteiligungsbericht 2015 ist nicht nur als Druckwerk erhältlich, sondern steht darüber hinaus auch im Internet der Öffentlichkeit zur Verfügung.

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden, 07.11.2016
2004 ☎ 2927/se

gez.

Imholz
Stadtkämmerer